



Jahresbericht zum 30. September 2011 PE-Invest SICAV

Beauftragte Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
An unsere Anleger	2
Konsolidierter Jahresbericht des Umbrella PE-Invest SICAV mit den Teilfonds: PE-Invest 1 und PE-Invest 2	3
PE-Invest 1	4
Anlagepolitik und Wertentwicklung	4
Wertentwicklung des Teilfonds	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	6
Zusammensetzung des Nettovermögenswertes	6
Veränderung des Nettovermögenswertes	6
Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf	6
Aufwands- und Ertragsrechnung	6
Vermögensaufstellung	7
Devisentermingeschäfte	8
Devisenkurse	8
PE-Invest 2	9
Anlagepolitik und Wertentwicklung	9
Wertentwicklung des Teilfonds	11
Wirtschaftliche Aufteilung	11
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	11
Zusammensetzung des Nettovermögenswertes	11
Veränderung des Nettovermögenswertes	11
Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf	11
Aufwands- und Ertragsrechnung	11
Vermögensaufstellung	12
Devisentermingeschäfte	13
Devisenkurse	13
Erläuterungen zum Bericht	14
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	15
Was Sie noch wissen sollten	16

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

hiermit möchten wir Sie über die Entwicklung des Umbrellas **PE-Invest SICAV** mit seinen Teilfonds **PE-Invest 1** und **PE-Invest 2** informieren. In den folgenden Tabellen sind die Entwicklungen und in den Vermögensaufstellungen die Einzelanlagen zum Stichtag 30. September 2011 aufgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

PE-Invest SICAV

PE-Invest SICAV

Konsolidierter Jahresbericht des Umbrella PE-Invest SICAV mit den Teilfonds PE-Invest 1 und PE-Invest 2

Zusammensetzung des Nettovermögenswertes

zum 30. September 2011

	EUR
Anlagevermögen (Einstandskosten: EUR 251.774.355,88)	281.712.260,83
Bankguthaben	8.243.642,97
	289.955.903,80
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-2.009.666,46
Sonstige Passiva	-1.221.976,18
	-3.231.642,64
Nettovermögenswert	286.724.261,16

Veränderung des Nettovermögenswertes

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2010 bis zum 30. September 2011

	EUR
Nettovermögenswert zu Beginn	262.112.500,03
Ordentlicher Nettoertrag	-9.173.429,86
Realisierte Gewinne	39.101.090,85
Realisierte Verluste	-13.940.823,41
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	8.624.923,55
Nettovermögenswert zum Ende des Berichtszeitraumes	286.724.261,16

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2010 bis zum 30. September 2011

	EUR
Erträge aus Private Equity Investments und Investmentanteilen	881.249,59
Bankzinsen	37.475,16
Erträge insgesamt	918.724,75
Zinsaufwendungen	-4,06
Verwaltungsvergütung	-4.165.754,37
Depotbankgebühr	-200.552,64
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-2.288,61
Veröffentlichung und Prüfung	-39.425,78
Taxe d'abonnement	-138.888,74
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-5.545.240,41
Aufwendungen insgesamt	-10.092.154,61
Ordentlicher Nettoertrag	-9.173.429,86

1) In der Position Sonstige Aufwendungen sind 5.392.012,54 EUR Aufwendungen im Zusammenhang mit Verwaltungsgebühren/administrativen Kosten aus Private Equity Investments enthalten.

Entwicklung von PE-Invest 1 im Geschäftsjahr 01.10.2010 – 30.09.2011

Der Markt für Beteiligungskäufe erholte sich in 2010 zunehmend von den tiefen Einschnitten der Finanz- und Wirtschaftskrise und die Aktivitäten nahmen in den meisten Bereichen seither kontinuierlich zu. Zu Anfang des Jahres waren die Aussichten auf eine nachhaltige Stabilisierung der Branche optimistisch. Dieser Optimismus wurde durch den Börseneinbruch Anfang August gebremst und Skepsis hinsichtlich des weiteren Wachstums vermehrte sich. Die Entwicklung der letzten zwölf Monate zeigt sich anhand der folgenden Indikatoren:

1. Das Investitionsvolumen für Private Equity-Transaktionen nahm seit dem Tiefstand in der ersten Jahreshälfte 2009 kontinuierlich zu. Im ersten Halbjahr 2011 betrug das Investitionsvolumen von Private Equity-Transaktionen weltweit USD 158 Milliarden (bei 1.379 Transaktionen), im zweiten Vorjahreshalbjahr waren es USD 112 Milliarden (bei 1.317 Transaktionen).⁽¹⁾ Vorläufige Zahlen weisen darauf hin, dass das Investitionsvolumen im dritten Quartal 2011 aufgrund der veränderten wirtschaftlichen Situation jedoch wieder rückläufig war.

Jüngste Beispiele für große Beteiligungskäufe in 2011 sind die Übernahme von Emdeon (Anbieter von medizinischen Daten) für USD 3,0 Milliarden durch Blackstone, die Übernahme von Citadel Broadcasting (Rundfunkstationen in den USA) für USD 2,4 Milliarden durch Bain Capital und Blackstone sowie die Übernahme von Go Daddy Group (Webhoster in den USA) für USD 2,3 Milliarden durch eine Gruppe von Beteiligungsgesellschaften, darunter Silver Lake.

2. Auch das Umfeld für Veräußerungen verbesserte sich zunehmend seitdem der Tiefstand in 2009 durchschritten wurde. Im ersten Halbjahr 2011 wurden insgesamt 558 durch Private Equity-Firmen finanzierte Unternehmen veräußert, in der zweiten Jahreshälfte 2010 waren es 534 Unternehmen.⁽²⁾ Wie auf der Investitionsseite ist im dritten Quartal 2011 mit einer Abkühlung der Veräußerungstätigkeiten der Beteiligungsgesellschaften zu rechnen.

3. Im ersten Halbjahr 2011 wurden 98 durch Private Equity-finanzierte Unternehmen an die Börse gebracht, in der zweiten Jahreshälfte 2010 betrug die Anzahl 104.⁽³⁾ Das zweite Quartal 2011 sah die höchste Anzahl an Börsengängen seit dem zweiten Quartal 2007. Die Zahl dürfte im dritten Quartal 2011 rückläufig sein. Wegen der aktuellen Volatilität der öffentlichen Märkte verschoben einige Beteiligungsgesellschaften geplante Börsengänge, wie zum Beispiel den geplanten Börsengang von Groupon (Anbieter von Rabattgutscheinen) durch Accel und Silver Lake.

Zu den prominentesten Börsengängen der ersten Jahreshälfte 2011 gehören die Börseneinführung von Nielsen (Konsumforschungskonzern) für USD 1,6 Milliarden durch Blackstone, Carlyle und andere, die Börseneinführung von Kinder Morgan (Pipelines) für USD 2,9 Milliarden durch Carlyle und andere sowie die Börseneinführung von HCA (amerikanischer Krankenhausbetreiber) für USD 3,8 Milliarden durch Bain Capital und andere.

4. Der Markt für Unternehmenskredite hat sich im ersten Halbjahr 2011 entspannt. Zur Finanzierung von Unternehmensübernahmen stand wieder vermehrt Fremdkapital zur Verfügung, jedoch zu relativ hohen Kosten. Das Volumen der in Europa ausgegebenen sogenannten „Leveraged Loans“ belief sich in der ersten Jahreshälfte 2011 auf EUR 58 Milliarden, in der zweiten Jahreshälfte 2010 waren es EUR 50 Milliarden.⁽⁴⁾ Dies hat sich mit der Schuldenkrise in Europa und den damit verbundenen Unsicherheiten geändert. Die Bereitschaft der Banken zur Vergabe neuer Kredite ist in den letzten Monaten stark eingebrochen.

5. Die Kaufpreise bei Unternehmensübernahmen blieben relativ stabil. Im ersten Halbjahr 2011 wurde für ein Unternehmen durchschnittlich das 8,2-fache des operativen Gewinns (EBITDA) bezahlt. Der durchschnittliche Kaufpreis in 2010 betrug das 8,6-fache und in 2009

das 8,4-fache.⁽⁵⁾ Jüngste Transaktionen deuten daraufhin, dass die Kaufpreise in den nächsten Monaten aufgrund der konjunkturellen Schwäche und den strengeren Bedingungen bei der Kreditvergabe sinken könnten.

6. Ein Wachstum verzeichneten auch die Aktivitäten auf dem Markt für Kapitalbeschaffung, jedoch liegt das Volumen weit unter dem Niveau der Jahre 2006 - 2008. Im zweiten Halbjahr 2011 wurden weltweit USD 129 Milliarden aufgenommen, in der zweiten Vorjahreshälfte waren es USD 125 Milliarden.⁽⁶⁾ Die Kapitalaufnahme wird auch noch in den nächsten Monaten für einige Beteiligungsgesellschaften schwierig bleiben.

Mit der Verschlechterung der Konjunktur- und Finanzmärkte ist die Unsicherheit hinsichtlich der Aussichten zur weiteren Erholung der Private Equity-Branche wieder gestiegen. Eine schwächere Konjunktur bietet auf der einen Seite günstigere Einstiegspreise und somit eine gute Chance für attraktive Renditen. Auf der anderen Seite erschweren jedoch schwierige Finanzierungsbedingungen und ein komplexes Exit-Umfeld den Weg dahin.

PE-Invest 1 hat zum Ende des Geschäftsjahres 2010/2011 Kapitalzusagen in Höhe von EUR 233,6 Millionen an 43 Beteiligungsgesellschaften abgegeben. Die Beteiligungsprogramme von PE-Invest 1 haben bislang EUR 145,2 Millionen abgerufen und in 595 Portfoliounternehmen investiert. Damit stehen dem Anlageprogramm noch 38% der Teilfondsmittel für Neuinvestitionen zur Verfügung.

Die konjunkturelle Entwicklung spiegelt sich auch in der Wertentwicklung von PE-Invest 1 wider. Seit dem vierten Quartal 2010 hat sich das Programm deutlich erholt und der Aktienwert lag in den letzten vier Quartalen über dem Ausgabepreis. Zum 30. September 2011 ist der Aktienwert auf EUR 112,10 gestiegen. Die Wertentwicklung von PE-Invest 1 betrug über die letzten 12 Monate +13,13%. Die Wertentwicklung der letzten 12 Monate ist zu einem

⁽¹⁾ Dealogic

⁽²⁾ Preqin

⁽³⁾ Preqin

⁽⁴⁾ Standard & Poor's Leveraged Commentary & Data

⁽⁵⁾ Standard & Poor's Leveraged Commentary Data

⁽⁶⁾ Preqin

großen Teil auf realisierte Gewinne aus den Veräußerungstätigkeiten der Fondsbeteiligungen zurückzuführen. Die Wertentwicklung von PE-Invest 1 seit Auflegung beträgt zum 30. September 2011 +16,37%.

Gemäß der im Mai 2011 beschlossenen Umstrukturierung von PE-Invest 1, die unter anderem die Zeichnung von neuen Beteiligungsgesellschaften vorsieht, nahm PE-Invest 1 seine Investitionstätigkeit wieder auf und ergänzte sein Portfolio um sechs weitere Beteiligungsprogramme:

Im Juni 2011 zeichnete PE-Invest 1 für USD 3,6 Millionen Anteile an Accel Growth Fund II. Die Beteiligungsgesellschaft investiert in Technologieunternehmen in den USA, die sich in der Wachstumsphase befinden.

Ebenfalls im Juni 2011 gab PE-Invest 1 eine weitere Kapitalzusage von USD 2,4 Millionen an den Wagniskapitalfonds Accel XI. Der Investitionsschwerpunkt von Accel XI liegt auf jungen Technologieunternehmen in den USA, die sich in der Startphase befinden.

Beide Beteiligungsgesellschaften, Accel Growth Fund II und Accel XI, werden von Accel Partners aufgelegt. Accel Partners mit Sitz in Palo Alto gehört zu den etabliertesten und erfolgreichsten US-Firmen für Wagniskapital und investiert ausschließlich in Technologieunternehmen, die sich auf die Bereiche Software und Netzwerktechnik konzentrieren.

Im gleichen Monat zeichnete PE-Invest 1 für EUR 12,5 Millionen Anteile in BlackFin Financial Services Fund. Die Beteiligungsgesellschaft wird von BlackFin Capital Partners aufgelegt und ist auf Investitionen in mittelgroße Buyouts und Wachstumskapitalinvestitionen im europäischen Finanzdienstleistungssektor, insbesondere Frankreich, fokussiert.

Im Juli 2011 beteiligte sich PE-Invest 1 für EUR 15,0 Millionen an EQT VI. Die Beteiligungsgesellschaften tätigt große Buyouts in Skandinavien und Deutschland.

Im August 2011 zeichnete PE-Invest 1 für USD 17,5 Millionen Anteile an Lightyear Fund III. Das Beteiligungsprogramm ist auf mittelgroße Buyouts im US-amerikanischen Finanzdienstleistungssektor fokussiert.

Ebenfalls im August 2011 zeichnete PE-Invest 1 für USD 10,2 Millionen Anteile an dem Wagniskapitalfonds Sofinnova Venture Partners VIII. Das Beteiligungsprogramm tätigt Investitionen in US-amerikanische Life Sciences-Unternehmen.

Insgesamt zahlten die Beteiligungsgesellschaften seit Auflegung EUR 60,4 Millionen an PE-Invest 1 zurück. Dies entspricht 42% des abgerufenen Kapitals.

Bislang hat PE-Invest 1 Ausschüttungen über insgesamt EUR 5,5 Millionen an seine Investoren getätigt.

PE-Invest 1

WP-Kenn-Nr. A0F6F9
ISIN-Code LU0229501001

Jahresbericht
01.10.10 - 30.09.11

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
5,49	13,13	10,85	-

1) Auf Basis veröffentlichter Aktienwerte (BVI-Methode).

Wirtschaftliche Aufteilung

Private Equity Investments	68,15 %
Investmentfondsanteile	29,63 %
Anlagevermögen	97,78 %
Bankguthaben	3,39 %
Sonstige Vermögensgegenstände	-1,17 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Nettovermögenswert Mio. EUR	Aktienumlauf Tsd.	Mittelaufkommen Mio. EUR	Aktienwert EUR
30.09.2009	125,30	1.474	-0,51	85,02
30.09.2010	146,04	1.474	0,00	99,09
30.09.2011	165,22	1.474	0,00	112,10

Zusammensetzung des Nettovermögenswertes

zum 30. September 2011

	EUR
Anlagevermögen (Einstandskosten: EUR 142.690.321,74)	161.550.981,69
Bankguthaben	5.603.591,46
	167.154.573,15
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-1.237.439,65
Sonstige Passiva	-700.443,66
	-1.937.883,31
Nettovermögenswert	165.216.689,84
Umlaufende Aktien	1.473.850
Aktienwert	112,10 EUR

Veränderung des Nettovermögenswertes

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2010 bis zum 30. September 2011

	EUR
Nettovermögenswert zu Beginn	146.041.157,74
Ordentlicher Nettoertrag	-5.700.658,63
Realisierte Gewinne	27.120.101,15
Realisierte Verluste	-8.626.542,18
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	6.382.631,76
Nettovermögenswert zum Ende des Berichtszeitraumes	165.216.689,84

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf

	Stück
Umlaufende Aktien zu Beginn	1.473.850
Ausgegebene Aktien	0
Zurückgenommene Aktien	0
Umlaufende Aktien zum Ende des Berichtszeitraumes	1.473.850

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2010 bis zum 30. September 2011

	EUR
Erträge aus Private Equity Investments	225.238,23
Bankzinsen	21.880,73
Erträge insgesamt	247.118,96
Zinsaufwendungen	-0,28
Verwaltungsvergütung	-2.366.976,69
Depotbankgebühr	-113.464,06
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.142,71
Veröffentlichung und Prüfung	-20.261,90
Taxe d'abonnement	-78.920,80
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-3.367.011,15
Aufwendungen insgesamt	-5.947.777,59
Ordentlicher Nettoertrag	-5.700.658,63

1) In der Position Sonstige Aufwendungen sind 3.275.850,56 EUR Aufwendungen im Zusammenhang mit Verwaltungsgebühren/administrative Kosten aus Private Equity Investments enthalten.

Für den Teilfonds PE-Invest 1 wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

PE-Invest 1

Vermögensaufstellung

Kurse zum 30. September 2011

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Nettovermögenswert
						EUR	%

Investmentfondsanteile

Deutschland								
DE0007196586	PE-IMMUNO	EUR	65.000	0	432.500	113,2200	48.967.650,00	29,63
							48.967.650,00	29,63
Investmentfondsanteile							48.967.650,00	29,63

	Verbleibender Zeichnungsbetrag in Wertpapierwährung	Bewertung zum 30. September 2011	Anteil am Nettovermögenswert
		EUR	%

Private Equity Fondsportfolio

EUR			
BLACKFIN I L.P.		11.014.537,46	0,67
CHARTERHOUSE CAPITAL PARTNERS VII L.P.		599.592,10	1,05
CIPIO PARTNERS FUND V L.P.		189.073,74	1,20
CIPIO PARTNERS FUND VA L.P.		0,00	0,68
EQT VI L.P.		14.813.276,80	0,11
FOURTH CINVEN FUND L.P.		3.572.075,48	5,45
MERCAPITAL SPANISH BUY-OUT FUND III L.P.		3.310.172,50	2,30
NORDIC CAPITAL VI L.P.		383.961,83	8,08
THIRD CINVEN FUND L.P.		376.284,60	1,07
VISION CAPITAL PARTNERS VI E L.P.		22.111,1	0,14
VISION CAPITAL PARTNERS VI L.P.		777.224,33	1,66
WHITE KNIGHT VIII FCPR L.P.		2.540.000,00	2,52
		37.598.309,94	24,93

GBP			
ABINGWORTH BIOVENTURES V. GROWTH EQUITY L.P.		2.006.001,81	1,34
ABINGWORTH BIOVENTURES V L.P.		1.175.000,64	1,52
EDEN TWO L.P.		1.170.340,29	0,81
HGCAPITAL 5 L.P.		1.157.034,20	2,74
VISION CAPITAL PARTNERS VI B L.P.		18.033,26	0,61
VISION CAPITAL PARTNERS VI S L.P.		54.704,93	0,38
		5.581.115,13	7,40

USD			
ACCEL GROWTH FUND II L.P.		3.600.000,00	0,00
ACCEL XI L.P.		2.160.000,00	0,11
AFFINITY ASIA PACIFIC FUND III L.P.		1.999.530,42	1,55
BAIN CAPITAL FUND IX L.P.		275.000,00	3,89
BLACKSTONE CAPITAL PARTNERS IV L.P.		320.020,35	1,82
BLACKSTONE CAPITAL PARTNERS V L.P.		1.487.325,65	5,15
CDH CHINA FUND III L.P.		300.631,00	1,83
CDH SUPPLEMENTARY FUND III L.P.		631.364,00	0,56
CYPRESS MERCHANT BANKING PARTNERS II L.P.		194.770,93	0,22
FRANCISCO PARTNERS II L.P.		712.500,00	3,08
GREATER PACIFIC CAPITAL PARTNERS L.P.		625.017,14	3,12
HUMMER WINBLAD VENTURE PARTNERS VI L.P.		2.783.550,00	0,60
LIGHTYEAR FUND III L.P.		15.549.211,00	0,88
LIGHTYEAR I L.P.		143.989,68	0,23
PITANGO VENTURE CAPITAL FUND V L.P.		2.015.086,00	1,24
QUADRANGLE CAPITAL PARTNERS L.P.		151.669,30	0,21
QUADRANGLE CAPITAL PARTNERS II L.P.		1.781.386,00	3,36
SILVER LAKE PARTNERS L.P.		232.076,58	0,00
SILVER LAKE PARTNERS II L.P.		379.908,11	0,89
SOFINNOVA VENTURE PARTNERS VII L.P.		891.000,00	0,73
SOFINNOVA VENTURE PARTNERS VIII L.P.		9.996.000,00	0,09
STONEBRIDGE PARTNERS EQUITY FUND III L.P.		481.523,89	0,01
SUN CAPITAL PARTNERS V L.P.		2.398.260,00	1,26

PE-Invest 1

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Nettovermögenswert
						EUR	%
						EUR	%
				2.642.978,00		3.844.187,72	2,33
				7.720.708,40		3.865.956,43	2,34
				0,00		531.828,96	0,32
				59.473.506,45		59.151.437,08	35,82
Private Equity Fondsportfolio in EUR				88.414.027,95		112.583.331,69	68,15
Anlagevermögen						161.550.981,69	97,78
Bankguthaben - Kontokorrent						5.603.591,46	3,39
Sonstige Vermögensgegenstände						-1.937.883,31	-1,17
Nettovermögenswert in EUR						165.216.689,84	100,00

* Die Gesellschaft ZEBRA TWO Inc. wurde am 26.07.2007 gegründet. Das Geschäftsjahr ist das jeweilige Kalenderjahr. Der Zweck der Gesellschaft ist eine indirekte Anlage der PE-Invest 1 in Beteiligungsprogramme oder Beteiligungen, soweit dies aus Sicht des Teilfonds in wirtschaftlicher, steuerlicher und/oder administrativer Hinsicht gegenüber Direktanlagen oder Beteiligungen vorzuziehen ist.

Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2011 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag	Kurswert	%-Anteil am Nettovermögenswert
GBP	Währungsverkäufe	10.000.000,00	11.627.476,88	7,04
USD	Währungsverkäufe	70.000.000,00	52.293.178,34	31,65

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30.09.2011 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8610
US amerikanischer Dollar	USD	1	1,3415

Während des Berichtszeitraumes wurden keine weiteren Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Private Equity Investments, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen getätigt, die nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

Entwicklung von PE-Invest 2 im Geschäftsjahr 01.10.2010 – 30.09.2011

Der Markt für Beteiligungskäufe erholte sich in 2010 zunehmend von den tiefen Einschnitten der Finanz- und Wirtschaftskrise und die Aktivitäten nahmen in den meisten Bereichen seither kontinuierlich zu. Zu Anfang des Jahres waren die Aussichten auf eine nachhaltige Stabilisierung der Branche optimistisch. Dieser Optimismus wurde durch den Börseneinbruch Anfang August gebremst und Skepsis hinsichtlich des weiteren Wachstums vermehrte sich. Die Entwicklung der letzten zwölf Monate zeigt sich anhand der folgenden Indikatoren:

1. Das Investitionsvolumen für Private Equity-Transaktionen nahm seit dem Tiefstand in der ersten Jahreshälfte 2009 kontinuierlich zu. Im ersten Halbjahr 2011 betrug das Investitionsvolumen von Private Equity-Transaktionen weltweit USD 158 Milliarden (bei 1.379 Transaktionen), im zweiten Vorjahreshalbjahr waren es USD 112 Milliarden (bei 1.317 Transaktionen).⁽¹⁾ Vorläufige Zahlen weisen darauf hin, dass das Investitionsvolumen im dritten Quartal 2011 aufgrund der veränderten wirtschaftlichen Situation jedoch wieder rückläufig war.

Jüngste Beispiele für große Beteiligungskäufe in 2011 sind die Übernahme von Emdeon (Anbieter von medizinischen Daten) für USD 3,0 Milliarden durch Blackstone, die Übernahme von Citadel Broadcasting (Rundfunkstationen in den USA) für USD 2,4 Milliarden durch Bain Capital und Blackstone sowie die Übernahme von Go Daddy Group (Webhoster in den USA) für USD 2,3 Milliarden durch eine Gruppe von Beteiligungsgesellschaften, darunter Silver Lake.

2. Auch das Umfeld für Veräußerungen verbesserte sich zunehmend seitdem der Tiefstand in 2009 durchschritten wurde. Im ersten Halbjahr 2011 wurden insgesamt 558 durch Private Equity-Firmen finanzierte Unternehmen veräußert, in der zweiten Jahreshälfte 2010 waren es 534 Unternehmen.⁽²⁾ Wie auf der Investitionsseite ist im dritten Quartal 2011 mit einer Abkühlung der Veräußerungstätigkeiten der Beteiligungsgesellschaften zu rechnen.

3. Im ersten Halbjahr 2011 wurden 98 durch Private Equity-finanzierte Unternehmen an die Börse gebracht, in der zweiten Jahreshälfte 2010 betrug die Anzahl 104.⁽³⁾ Das zweite Quartal 2011 sah die höchste Anzahl an Börsengängen seit dem zweiten Quartal 2007. Die Zahl dürfte im dritten Quartal 2011 rückläufig sein. Wegen der aktuellen Volatilität der öffentlichen Märkte verschoben einige Beteiligungsgesellschaften geplante Börsengänge, wie zum Beispiel den geplanten Börsengang von Groupon (Anbieter von Rabattgutscheinen) durch Accel und Silver Lake.

Zu den prominentesten Börsengängen der ersten Jahreshälfte 2011 gehören die Börseneinführung von Nielsen (Konsumforschungskonzern) für USD 1,6 Milliarden durch Blackstone, Carlyle und andere, die Börseneinführung von Kinder Morgan (Pipelines) für USD 2,9 Milliarden durch Carlyle und andere sowie die Börseneinführung von HCA (amerikanischer Krankenhausbetreiber) für USD 3,8 Milliarden durch Bain Capital und andere.

4. Der Markt für Unternehmenskredite hat sich im ersten Halbjahr 2011 entspannt. Zur Finanzierung von Unternehmensübernahmen stand wieder vermehrt Fremdkapital zur Verfügung, jedoch zu relativ hohen Kosten. Das Volumen der in Europa ausgegebenen sogenannten „Leveraged Loans“ belief sich in der ersten Jahreshälfte 2011 auf EUR 58 Milliarden, in der zweiten Jahreshälfte 2010 waren es EUR 50 Milliarden.⁽⁴⁾ Dies hat sich mit der Schuldenkrise in Europa und den damit verbundenen Unsicherheiten geändert. Die Bereitschaft der Banken zur Vergabe neuer Kredite ist in den letzten Monaten stark eingebrochen.

5. Die Kaufpreise bei Unternehmensübernahmen blieben relativ stabil. Im ersten Halbjahr 2011 wurde für ein Unternehmen durchschnittlich das 8,2-fache des operativen Gewinns (EBITDA) bezahlt. Der durchschnittliche Kaufpreis in 2010 betrug das 8,6-fache und in 2009

das 8,4-fache.⁽⁵⁾ Jüngste Transaktionen deuten daraufhin, dass die Kaufpreise in den nächsten Monaten aufgrund der konjunkturellen Schwäche und den strengeren Bedingungen bei der Kreditvergabe sinken könnten.

6. Ein Wachstum verzeichneten auch die Aktivitäten auf dem Markt für Kapitalbeschaffung, jedoch liegt das Volumen weit unter dem Niveau der Jahre 2006 - 2008. Im zweiten Halbjahr 2011 wurden weltweit USD 129 Milliarden aufgenommen, in der zweiten Vorjahreshälfte waren es USD 125 Milliarden.⁽⁶⁾ Die Kapitalaufnahme wird auch noch in den nächsten Monaten für einige Beteiligungsgesellschaften schwierig bleiben.

Mit der Verschlechterung der Konjunktur- und Finanzmärkte ist die Unsicherheit hinsichtlich der Aussichten zur weiteren Erholung der Private Equity-Branche wieder gestiegen. Eine schwächere Konjunktur bietet auf der einen Seite günstigere Einstiegspreise und somit eine gute Chance für attraktive Renditen. Auf der anderen Seite erschweren jedoch schwierige Finanzierungsbedingungen und ein komplexes Exit-Umfeld den Weg dahin.

PE-Invest 2 hat zum Ende des Geschäftsjahres 2010/2011 Kapitalzusagen in Höhe von EUR 158,7 Millionen an 29 Beteiligungsprogramme abgegeben. Die Beteiligungsprogramme von PE-Invest 2 haben bislang EUR 89,1 Millionen abgerufen und in 354 Portfoliounternehmen investiert. Damit stehen dem Anlageprogramm noch 44% der Teilfondsmittel für Neuinvestitionen zur Verfügung.

Die Wertentwicklung von PE-Invest 2 hat sich seit ihrem Tiefstand im zweiten Quartal 2009 moderat verbessert. Zum 30. September 2011 liegt der Aktienwert bei EUR 97,21. Die Wertentwicklung von PE-Invest 2 betrug über die letzten 12 Monate +4,68%. Die Wertentwicklung der letzten 12 Monate ist zum größten Teil auf Aufwertungen der unrealisierten Port-

⁽¹⁾ Dealogic

⁽²⁾ Preqin

⁽³⁾ Preqin

⁽⁴⁾ Standard & Poor's Leveraged Commentary & Data

⁽⁵⁾ Standard & Poor's Leveraged Commentary & Data

⁽⁶⁾ Preqin

foliounternehmen zurückzuführen. Die Wertentwicklung von PE-Invest 2 seit Auflegung beträgt zum 30. September 2011 +0,78%.

Gemäß der im Mai 2011 beschlossenen Umstrukturierung von PE-Invest 2 die unter anderem die Zeichnung von neuen Beteiligungsprogrammen vorsieht, nahm PE-Invest 2 seine Investitionstätigkeit wieder auf und ergänzte sein Portfolio um fünf weitere Beteiligungsprogramme:

Im Juni 2011 zeichnete PE-Invest 2 für USD 2,4 Millionen Anteile an Accel Growth Fund II. Das Beteiligungsprogramm investiert in Technologieunternehmen in den USA, die sich in der Wachstumsphase befinden.

Ebenfalls im Juni 2011 gab PE-Invest 2 eine weitere Kapitalzusage von USD 1,6 Millionen an den Wagniskapitalfonds Accel XI. Der Investitionsschwerpunkt von Accel XI liegt auf jungen Technologieunternehmen in den USA, die sich in der Startphase befinden.

Beide Beteiligungsprogramme, Accel Growth Fund II und Accel XI, werden von Accel Partners aufgelegt. Accel Partners mit Sitz in Palo Alto gehört zu den etabliertesten und erfolgreichsten US-Firmen für Wagniskapital und investiert ausschließlich in Technologieunternehmen, die sich auf die Bereiche Software und Netzwerktechnik konzentrieren.

Im Juli 2011 beteiligte sich PE-Invest 2 für EUR 10,0 Millionen an EQT VI. Das Beteiligungsprogramm tätigt große Buyouts in Skandinavien und Deutschland.

Im August 2011 zeichnete PE-Invest 2 für USD 14,0 Millionen Anteile an Lightyear Fund III. Das Beteiligungsprogramm ist auf mittelgroße Buyouts im US-amerikanischen Finanzdienstleistungssektor fokussiert.

Ebenfalls im August 2011 zeichnete PE-Invest 2 für USD 6,8 Millionen Anteile an dem Wagniskapitalfonds Sofinnova Venture Partners VIII. Das Beteiligungsprogramm tätigt Investitionen in US-amerikanische Life Sciences-Unternehmen.

Insgesamt zahlten die Beteiligungsprogramme seit Auflegung EUR 18,6 Millionen an PE-Invest 2 zurück. Dies entspricht 21% des abgerufenen Kapitals.

Bislang hat PE-Invest 2 Ausschüttungen über insgesamt EUR 4,4 Millionen an seine Investoren getätigt.

PE-Invest 2

WP-Kenn-Nr. A0LBC9
ISIN-Code LU0267617602

Jahresbericht
01.10.10 - 30.09.11

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
1,08	4,68	2,23	-

1) Auf Basis veröffentlichter Aktienwerte (BVI-Methode).

Wirtschaftliche Aufteilung

Private Equity Investments	62,06 %
Investmentfondsanteile	36,83 %
Anlagevermögen	98,89 %
Bankguthaben	2,17 %
Sonstige Vermögensgegenstände	-1,06 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Nettovermögenswert Mio. EUR	Aktienumlauf Tsd.	Mittelaufkommen Mio. EUR	Aktienwert EUR
30.09.2009	111,39	1.250	0,00	89,11
30.09.2010	116,07	1.250	0,00	92,86
30.09.2011	121,51	1.250	0,00	97,21

Zusammensetzung des Nettovermögenswertes

zum 30. September 2011

	EUR
Anlagevermögen (Einstandskosten: EUR 109.084.034,14)	120.161.279,14
Bankguthaben	2.640.051,51
	122.801.330,65
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-772.226,81
Sonstige Passiva	-521.532,52
	-1.293.759,33
Nettovermögenswert	121.507.571,32
Umlaufende Aktien	1.250.000
Aktienwert	97,21 EUR

Veränderung des Nettovermögenswertes

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2010 bis zum 30. September 2011

	EUR
Nettovermögenswert zu Beginn	116.071.342,29
Ordentlicher Nettoertrag	-3.472.771,23
Realisierte Gewinne	11.980.989,70
Realisierte Verluste	-5.314.281,23
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	2.242.291,79
Nettovermögenswert zum Ende des Berichtszeitraumes	121.507.571,32

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf

	Stück
Umlaufende Aktien zu Beginn	1.250.000
Ausgegebene Aktien	0
Zurückgenommene Aktien	0
Umlaufende Aktien zum Ende des Berichtszeitraumes	1.250.000

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2010 bis zum 30. September 2011

	EUR
Erträge aus Private Equity Investments und Investmentanteilen	656.011,36
Bankzinsen	15.594,43
Erträge insgesamt	671.605,79
Zinsaufwendungen	-3,78
Verwaltungsvergütung	-1.798.777,68
Depotbankgebühr	-87.088,58
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.145,90
Veröffentlichung und Prüfung	-19.163,88
Taxe d'abonnement	-59.967,94
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-2.178.229,26
Aufwendungen insgesamt	-4.144.377,02
Ordentlicher Nettoertrag	-3.472.771,23

1) In der Position Sonstige Aufwendungen sind 2.116.161,98 EUR Aufwendungen im Zusammenhang mit Verwaltungsgebühren/administrativen Kosten aus Private Equity Investments enthalten.

Für den Teilfonds PE-Invest 2 wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

PE-Invest 2

Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2011 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag	Kurswert	%-Anteil am Nettovermögenswert
GBP	Währungsverkäufe	3.300.000,00	3.837.067,37	3,16
USD	Währungsverkäufe	49.000.000,00	36.605.300,28	30,13

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30.09.2011 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8610
US amerikanischer Dollar	USD	1	1,3415

Während des Berichtszeitraumes wurden keine weiteren Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Private Equity Investments, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen getätigt, die nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2011

Die **Buchführung der SICAV** erfolgt in Euro.

Die **Vergütung** des Anlageverwalters und das Entgelt der Depotbank der Gesellschaft werden auf Basis des quartalsmäßigen Nettovermögenswertes berechnet und vierteljährlich ausbezahlt. Die sonstigen Aufwendungen enthalten die im Private Placement Memorandum genannten Kosten wie Verwahrgebühren und andere Kosten der Verwaltung.

Das Nettovermögen unterliegt in Luxemburg einer **Steuer**, der "Taxe d'abonnement" von jährlich 0,05 %, zahlbar pro Quartal auf den jeweiligen am Quartalsende ausgewiesenen Nettovermögenswert.

Die Einnahmen aus der Anlage des Nettovermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugssteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Nettovermögen angelegt ist. Eine Belastung des Anlegers hieraus kann nicht ausgeschlossen werden.

Der Nettovermögenswert jedes Teilfonds wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

a) Der Wert der Beteiligungsprogramme wird an Hand der letzten PE-Invest SICAV zur Verfügung stehenden Berichte bestimmt, die i. d. R. nach den Bestimmungen der jeweiligen nationalen oder supranationalen Venture Capital und Private Equity-Verbände erstellt werden. Diese basieren im Wesentlichen auf folgender Vorgehensweise:

- Beteiligungsunternehmen werden zu Einstandskosten („at cost“) bewertet, solange kein Bewertungsereignis stattgefunden hat;

- Als Bewertungsereignisse qualifizieren Ausschüttungen, Nachfinanzierungsrunden durch Drittinvestoren, der Teilverkauf oder Verkauf des Unternehmens („trade sale“), die Börseneinführung, das wesentliche negative Abweichen von den Planzahlen oder der Konkurs. Die Neubewertung kann im Ergebnis eine Höherbewertung, eine Teilabschreibung oder Vollabschreibung sein;

Erweist sich auf Grund besonderer Umstände eine Bewertung nach Maßgabe der vorstehenden Regeln als undurchführbar oder ungenau, ist die Gesellschaft berechtigt, andere allgemein anerkannte und überprüfbare Bewertungskriterien anzuwenden, um eine angemessene Bewertung des Nettovermögens zu erzielen.

b) Direktbeteiligungen werden anhand der unter a) genannten Grundsätze bewertet.

c) Wertpapiere, die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.

d) Wertpapiere, die nicht an einer Börse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Wertpapiermarkt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Gesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

e) Falls solche Wertpapierkurse nicht marktgerecht sind oder falls für andere als die vorstehend in b) und c) genannten Wertpapiere keine Kurse festgelegt werden, werden diese Wertpapiere ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Gesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachgeprüften Bewertungsregeln festlegt.

f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

g) Festgelder können zum Renditekurs bewertet werden, sofern ein entsprechender Vertrag zwischen der Gesellschaft und dem Kreditinstitut geschlossen wurde, gemäß dem die Festgelder jederzeit kündbar sind und der Renditekurs dem Realisierungswert entspricht.

h) Alle auf Devisen lautenden Vermögenswerte werden zum geltenden Wechselkurs in die Teilfondswährung umgerechnet.

Die **Wertentwicklung** der Aktien ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Aktienwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Aktienwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Hinweis

Die außerordentliche Generalversammlung vom 19. Mai 2011 hat beschlossen, die PE-Invest SICAV in ein geschlossenes Produkt mit fixer Laufzeit umzuwandeln.

Ausschüttungen

Die ordentliche Generalversammlung der PE-Invest SICAV hat am 5. Dezember 2011 beschlossen, für die Teilfonds PE-Invest 1 und PE-Invest 2 für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2010 bis 30. September 2011 keine Ausschüttung an die Aktionäre vorzunehmen.

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss der PE-Invest SICAV mit den Teilfonds PE-Invest 1 und PE-Invest 2 geprüft, der aus den Vermögensaufstellungen inklusive der Wertpapierbestände und der sonstigen Vermögenswerte zum 30. September 2011, den Ertrags- und Aufwandsrechnungen und den Entwicklungen der Nettovermögenswerte für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der SICAV ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'Entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'Entreprises agréé das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der SICAV ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der PE-Invest SICAV mit den Teilfonds PE-Invest 1 und PE-Invest 2 zum 30. September 2011 sowie der Ertragslage und der Entwicklung der Nettovermögenswerte für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrages durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

Luxemburg, den 16. Dezember 2011

KPMG Luxembourg S.à r.l.

Cabinet de révision agréé

Walter Koob

Gesellschaft

PE-Invest SICAV
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsvorsitzender:

Rudolf Kessel
Geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied
der Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg

Verwaltungsratsmitglieder:

Dr. Hanspeter Bader
Managing Director, UNIGESTION SA
8C, avenue de Champel CP 387
CH-1211 Genève 12

Thomas Bossert
Geschäftsführer der
Union Investment Institutional GmbH
Wiesenhüttenstraße 10
D-60329 Frankfurt

Andreas Engel
Head Manager Sourcing/Monitoring
Union Investment Institutional GmbH
Wiesenhüttenplatz 25
D-60329 Frankfurt

Gérard Pfauwadel
Président Directeur Général der
UNIGESTION Asset Management (France) S.A.
12, avenue Matignon
F-75008 Paris

Anlageverwalter und beauftragte Verwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg

Eigenkapital per 31.12.2010:
Euro 111,065 Millionen

Transfer Agent

Union Investment Financial Services S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg

Cabinet de révision agréé

KPMG Luxembourg S.à r.l.
9, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Depotbank

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Promotor

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg

Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch wird die Haftung auf grobes Verschulden beschränkt.

Stand: September 2011